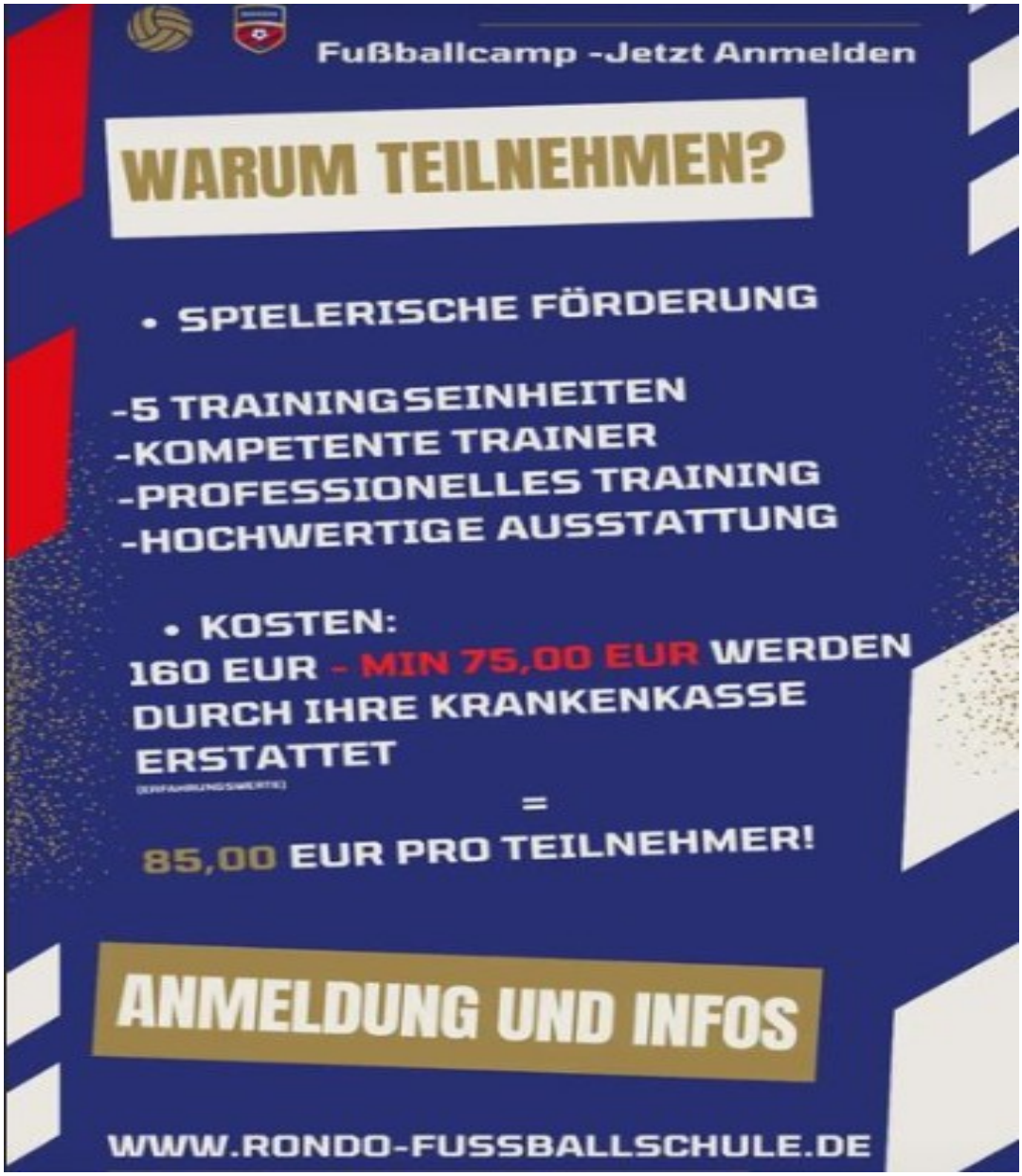
Wochenbericht KW 21/2025

Nächsten Spiele der SG

30.05.2025	19.00 Uhr	Beckum	A-Jugend	JSG Allendorf/Amecke
31.05.2025	10.00 Uhr	Holzen	F-Jugend	SC Neheim 2
	11.00 Uhr	Holzen	E-Jugend	SC Neheim
01.06.2025	12.45 Uhr	Eisborn	Senioren 1	SV Bachum/Bergheim 1
	15.00 Uhr	Eisborn	Senioren 2	SV Bachum/Bergheim 2
04.06.2025	16.45 Uhr	Hüsten	E-Jugend	SV Hüsten 09 1
	17.00 Uhr	Holzen	F-Jugend	SV Affeln 2

Wochenbericht KW 21/2025



26.05.2025 Virtuell ist Erlenbruch schon Meister

Kreisliga A Arnsberg: Der Titel liegt am Ruhr-Möhne-Sportplatz für 32 Minuten in der Luft

Das waren noch Zeiten, als in den 1990er Jahren die Zwischenstände von den anderen Fußballplätzen noch nicht einmal in den Bundesliga-Stadien bekannt waren. Wer dort ein Transistorradio mit auf die Tribüne genommen hatte, war ein begehrter Informant für einen großen Fan-Umkreis. Der Rest funktionierte dann - per „stiller Post“. Sogar bis hinunter auf die Ersatz- und Trainerbänke. Und die Aussage „Wir schauen nur auf uns, das Ergebnis des anderen Spiels halten wir von der Mannschaft fern“ konnte man damals noch einigermaßen ernst meinen.
2025 ist das völlig anders. Das Einzige, was noch fehlt, ist, dass die Spieler auf dem Platz zwischendurch Instagram oder einen Liveticker checken. Aber in der Kreisliga A Arnsberg ist auch so jeder gut informiert an diesem Sonntagnachmittag, der eine ganz eigene Dramaturgie entwickeln

soll. Der FC Neheim-Erlenbruch macht zunächst seine Hausaufgaben: Safak Üstenci und Tulant Asani bringen die Hausherren mit einem Doppelschlag (28. und 32. Minute) mit 2:0 gegen den SV Affeln in Führung.
Das ist schon mal gut für das Fernduell mit der SG Holzen/Eisborn, die in Voßwinkel spielt und dort tunlichst gewinnen sollte. Noch steht es ein paar Kilometer weiter aber 0:0 und so hat Neheim-Erlenbruch zur Halbzeit in der virtuellen Tabelle sieben Punkte Vorsprung vor dem Verfolger.
Ganz so einfach ist das im Moment aber alles nicht, denn dem FC Neheim-Erlenbruch werden wahrscheinlich noch drei Zähler abgezogen. Das Verfahren schwelt seit einigen Wochen, wie FC-Vorstandsmitglied Amer Siala am Sonntag im Gespräch mit dieser Zeitung erklärte, hat sein Klub aber Revision gegen die bisherige Entscheidung eingelegt. Gegen Bachum-Bergheim war ein nicht spielberechtigter Akteur zum Einsatz gekommen, die Punkte von dem 4:1-Sieg am 13. April sind im Normalfall futsch.
Bei sämtlichen Kopfrechen-Aufgaben sind also noch ein paar Unbekannte mehr zu berücksichtigen, dann aber passiert so gegen 16.10 Uhr etwas, womit kaum einer der etwa 200 Zuschauer gerechnet hat: Voßwinkel führt gegen Holzen/Eisborn! Jetzt beträgt der Vorsprung virtuell schon acht Punkte - oder fünf, wenn man die Verbandsentscheidung schon mal mit einrechnet. Das kann der Zweite nicht mehr aufholen, und jeder am Platz hat das auf dem Schirm: „Voßwinkel führt!“ schallt es aus allen Ecken, vom Vereinsheim, von der Stehgeraden und auch von der Ersatzbank.
Schalke-like tut das dem Spiel des FC Erlenbruch aber nicht gerade gut. Die Zuspiele werden ungenauer, der Trainer Murat Turan bemängelt mehrmals die fehlende Absicherung. Flanken segeln ins Nichts, Stürmer laufen ins Abseits. „Wir haben ein gutes Spiel gemacht, in der zweiten Halbzeit ist uns aber ein bisschen die Luft ausgegangen“, sagt Siala später. Auch Affeln hätte ein gutes Spiel gemacht, erklärt der 2. Vorsitzende, in der 50. Minute hatte Justin Peduto auch den Anschlusstreffer besorgt, fast aus dem Nichts. Trotzdem: Noch führt Neheim-Erlenbruch mit 2:1 und auch Holzen-Eisborn liegt weiter hinten... es beginnt die Zeit des Zitterns.
Der große Dämpfer folgt um 16.43 Uhr. Erneut Peduto ist es und natürlich ist es ein Konter, der die Neheimer Euphorie erstickt. Ausgleich. Die Angriffe, die nach dem 2:2 folgen, sind vehement, aber auch etwas verzweifelt - die Nachspielzeit ist um 16.50 Uhr schließlich auch vorbei. „Wir haben es selbst in der Hand und können es am nächsten Sonntag entscheiden“, sagt Siala und macht keinen unzufriedenen Eindruck nach diesem nervenaufreibenden Spiel.
Es sei denn, der Verband entscheidet es. Auch das ist in diesem verrückten Kampf um die Meisterschaft in der Kreisliga A Arnsberg als Pointe noch denkbar.

Aus WR

Wochenbericht KW 21/2025

25.052025 **Senioren Kreisliga A Spiel: 27**

TuS Vosswinkel - SG Holzen/Eisborn 1 1:0 (0:0)

Nervenflattern im Titelrennen: SG Holzen/Eisborn unterliegt in Voßwinkel mit 0:1

Die SG Holzen/Eisborn hat im dramatischen Schlussspurt der Kreisliga A Arnsberg erneut einen Rückschlag im Kampf um die Meisterschaft hinnehmen müssen. Beim TuS Voßwinkel verlor die Mannschaft von Trainer Sriram Sivaraj am vorletzten Spieltag mit 0:1 – und das ausgerechnet gegen ein Team, das im Tabellenmittelfeld feststeckt. Durch das zeitgleiche 2:2 des FC Neheim-Erlenbruch gegen Affeln hat die SG die große Chance verpasst, nochmal zum Spitzenreiter aufzuschließen. Die Titelchancen leben zwar noch, sind aber nur noch theoretischer Natur.

Verkrampft, fehlerhaft, ideenlos

Wie schon beim 1:1 gegen Küntrop eine Woche zuvor zeigte die SG Holzen/Eisborn auch in Voßwinkel nicht das Gesicht, das sie in der Hinrunde zur Herbstmeisterschaft geführt hatte. Die Partie begann zerfahren, mit vielen Ungenauigkeiten im Passspiel und wenig Tempo. Klare Chancen waren Mangelware, auch weil der TuS Voßwinkel diszipliniert und kompakt verteidigte.

Die wenigen guten Szenen verpufften: Eine gute Aktion über Marian Mertens wurde durch einen zweifelhaften Abseitspfiff unterbunden. Kurz darauf traf Max Tillmann mit einem feinen Schlenzer nur den Pfosten, den anschließenden Abpraller klärte die TuS-Defensive im letzten Moment. Eine scharfe Hereingabe von Pascal Nölke flog wenig später knapp am Tor vorbei – es fehlten nur Zentimeter zur Führung.

Ein langer Ball entscheidet das Spiel

Die Entscheidung fiel kurz nach Wiederanpfiff. In der 53. Minute schlug Voßwinkel einen langen Ball in die Spitze. Jannis Käthler nutzte ein Missverständnis zwischen Marvin Weber und Manuel Träger eiskalt aus, spitzelte den Ball vorbei und schob zum 1:0 ein. Es war der einzige nennenswerte Abschluss der Gastgeber – doch er reichte für drei Punkte.

Wochenbericht KW 21/2025

Kein Durchkommen gegen tiefstehende Gastgeber
Nach dem Rückstand war die SG bemüht, das Spiel zu drehen, doch Voßwinkel zog sich tief zurück, verteidigte clever und ließ die Gäste ins Leere laufen. Zahlreiche Flanken und lange Bälle verpufften – viele endeten direkt im Seitenaus. Die SG fand schlichtweg keine Mittel, die "Füchse" zu knacken, und lief sich immer wieder fest.
Stimmen zum Spiel
„Wir haben sowohl gegen Küntrop als auch heute unsere schlechteste Saisonleistung gezeigt", bilanzierte ein enttäuschter SG-Coach Sriram Sivaraj. „Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Fußball ein Kopfspiel ist. Offenbar sind wir noch nicht bereit, mit diesem Druck umzugehen. Obwohl Voßwinkel nur einen Torschuss hatte, war deren Sieg nicht unverdient, weil wir unser Potenzial nie auf den Platz gebracht haben."
Voßwinkels Co-Trainer Can Sengöz sah es naturgemäß anders: „Trotz vieler Ausfälle haben wir eine starke, kämpferische Leistung gezeigt, sehr diszipliniert verteidigt und die wenigen Chancen effektiv genutzt. Dass das Quäntchen Glück auf unserer Seite war, gehört eben auch zum Fußball."
Letzte Chance gegen Bachum/Bergheim
Vor dem letzten Spieltag hat die SG Holzen/Eisborn nun drei Punkte Rückstand auf Tabellenführer Neheim-Erlenbruch. Nur ein Sieg im Heimspiel gegen den SV Bachum/Bergheim und gleichzeitige Schützenhilfe der Hüstener Reserve könnten noch ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft erzwingen.
So oder so bleibt es spannend bis zum Schluss. Klar ist aber: Will die SG Holzen/Eisborn noch ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden, muss sie sich am letzten Spieltag wieder auf ihre Stärken besinnen – kämpferisch wie spielerisch.
Durch die zeitgleiche Niederlage des TuS Langenholthausen in Küntrop ist der SG die Vizemeisterschaft definitiv nicht mehr zu nehmen. Auch wenn das nur ein kleiner Trost zu den letzten Ergebnissen ist!

Bericht vom SG Spieler Nils Reinehr

Die SG Holzen/Eisborn hat im Saisonendspurt das Nervenflattern bekommen und auch die zweite Chance nacheinander verpasst, um nach Punkten zum FC Neheim-Erlenbruch aufzuschließen. Vielmehr sind die Titelchancen für die Blau-Weißen nach einer 0:1-Niederlage beim **TuS Voßwinkel** auf ein Minimum gesunken. Wie schon beim zurückliegenden 1:1 gegen Küntrop schaffte es die Spielgemeinschaft nicht, ihr gewohntes Spiel aufzuziehen, sodass Voßwinkel das letzte Heimspiel der Saison durch ein Tor von **Jannis Käthler** in der 53. Minute für sich entscheiden konnte. Damit hat die SG Holzen/Eisborn vor dem Saisonfinale nun drei Punkte Rückstand auf Platz 1 und benötigt neben einem eigenen Sieg gegen Bachum/Bergheim auch zwingend die Schützenhilfe der Hüstener Reserve, um noch zum FC Neheim-Erlenbruch aufzuschließen und ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft zu erzwingen. "Trotz der personellen Probleme haben wir kämpferisch hervorragende Leistung gezeigt. Wir haben sehr defensiv gestanden und versucht, immer wieder Nadelstiche zu setzen. Natürlich war auch das Quäntchen Glück auf unserer Seite, aber letztlich hat sich die Truppe ein großes Lob verdient", teilte Voßwinkels Co-Trainer **Can Sengöz** mit. Holzens Coach **Sriram Sivaraj** meinte: "Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Fußball ein Kopfspiel ist. Wir haben sowohl gegen Küntrop als auch in Voßwinkel die schlechteste Leistung der Saison gezeigt. Anscheinend sind wir noch nicht soweit, um mit dem Druck umgehen zu können. Es war einfach zu wenig, denn wir haben nie zu unserem Spiel gefunden. Obwohl Voßwinkel nur einen Torschuss hatte, ist der Sieg nicht unverdient."

Bericht aus Matchday

Wochenbericht KW 21/2025

Aufstellung: Träger, Manuel (1) - Schulte, Moritz (4) – Jürgens, Timo (5) - Reinehr, Jonathan (6) – Schulte-Bauerdick, Henning (9) - Nölke, Pascal (10) – Mertens, Marian (11) – Nölke, Jannik (22) – Webr, Marvin (28) - Tillmann, Max (31) – Heppelmann, Max (34)

Eingewechselt: Reinehr, Florian (23) - Schulte, Johannes (30) - Schlinkmann, Thorben (32) – Rüth; Fabian (18)

Tore: 1:0 53. Minute

Tabelle: Spiel 27* 18 4 5 Tore: 80:34 Punkte: 58 Platz: 2

Durch den Rückzug des TuS Langenholthausen 2 vom Spielbetrieb werden diese Spiele nicht gewertet.

25.05.2025 Senioren Kreisliga B Spiel: 29

Türkiyemspor Neheim-Hüsten - SG Holzen/Eisborn 2 2:1 (2:0)

Letztes Auswärtsspiel der Saison – SG unterliegt knapp im Stadion Große Wiese

Am Sonntag stand für unsere Zweite das letzte Auswärtsspiel der Saison an. Gegner war Türkiyemspor Neheim-Hüsten, gespielt wurde – nach einigem Hin und Her – letztlich auf der wortwörtlichen Großen Wiese im Hüstener Stadion. Zuvor hatte sich das Team noch auf einer holprigen Parkwiese warmgemacht, da lange unklar war, auf welchem Platz die Partie stattfinden würde.

Trotz der widrigen Umstände entwickelte sich zunächst ein faires Spiel – allerdings mit zunehmender Spieldauer und fragwürdigen Entscheidungen des Schiedsrichters auch immer hitziger. Doch der Reihe nach.

Der große Platz mit seinen weiten Laufwegen verlangte beiden Teams von Beginn an viel ab. Es ergaben sich ungeordnete Situationen, in denen beide Mannschaften gefährlich kontern konnten. Bereits in der 6. Minute fasste sich Hamza Özkorucu ein Herz und traf aus der Distanz zur frühen Führung für die Gastgeber. In der 34. Minute war es erneut Özkorucu, der per direktem Freistoß auf 2:0 stellte.

Für reichlich Unverständnis sorgte dann kurz vor der Pause eine kuriose Szene: Nach einem Foul an Lennard Schulte, bei dem beide Spieler am Boden blieben, entschied der Schiedsrichter zunächst auf Vorteil. Während Till Honert auf das Tor abschloss und den Anschluss erzielte, wurde die Situation zurückgepfiffen – statt Tor gab es lediglich Schiedsrichterball. Eine Entscheidung, die für viel Kopfschütteln sorgte.

Nach dem Seitenwechsel zeigte unsere Mannschaft jedoch Moral. Die SG trat deutlich aktiver auf, ließ kaum noch Chancen zu und hielt Türkiyemspor weitgehend vom eigenen Tor fern. In der 59. Minute wurde der Aufwand belohnt: Justin Krämer köpfte nach einem Freistoß von Linus Schulte zum 2:1-Anschluss ein.

Trotz aller Bemühungen sollte es am Ende aber nicht mehr zum Ausgleich reichen – auch wenn er durchaus verdient gewesen wäre.

Am kommenden Sonntag um 15:00 Uhr empfängt unsere Zweite zum letzten Saisonspiel den SV Bachum/Bergheim II auf der Mailinde. Dort soll ein versöhnlicher Abschluss folgen – idealerweise

Wochenbericht KW 21/2025

mit dem nächsten Heimsieg.

Bericht vom SG Spieler Maxi Pieper

Türkiyemspor Neheim-Hüsten hat sein letztes Heimspiel der Saison gegen Schlusslicht **SG Holzen/Eisborn II** knapp mit 2:1 gewonnen . Matchwinner auf Seiten der Gastgeber war zweifelsfrei **Hamza Özkorucu**, der die Rot-Weißen mit seinen Toren in der sechsten Minute und 34. Minute zum Sieg führte. Die Gäste kamen durch das 1:2 von **Justin Krämer** zwar noch auf 1:2 heran , konnten die Niederlage aber nicht mehr verhindern.

Aus Matchday

Aufstellung: Spiekermann, Hendrik (1) – Schulte, Lennard (2) - Schulte, Lewin (4) – Schulte, Linus (14) – Ebel, Lasse (16) - Ludwig, Finn (19) – Krämer, Linus (26) – Grunenberg, Jonas (41) – Honert, Till (55) – Krämer, Justin (98) – Pieper, Maximilian (99)

Eingewechselt: Eichhof, Felix (18) - Keklik, Ismet (20) - Schrimpf, Sebastian (45) - Ludwig, Lennard (29)

Tore: 1:0 6. Minute – 2:0 34. Minute – **2:1 59. Minute Krämer, Justin**

Tabelle: Spiel 29 3 6 20 Tore: 24:78 Punkte: 15 Platz: 16

24.05.2025 F-Junioren Kinderfußball

JSG Bruchhausen/Niedereimer – JSG Holzen/Eisborn - Spiel wurde abgesetzt

24.05.2025 D-Junioren Kreisliga B

JSG Eisborn/Holzen – SV Bachum/Bergheim 2 3:6 (1:1)

Tabelle: Spiele: 14 6 2 6 Tore: 48:34 Punkte: 20 Platz: 4

23.05.2025 A-Junioren Kreisliga A

JSG Niedereimer/Bruchhausen – JSG Beckum/Holzen/Eisborn

Die Heimmannschaft ist nicht angetreten

Wochenbericht KW 21/2025

Neuzugänge 2 bis 5 zur Saison 2025/2026

Stehend von Links: Sebastian Schrimpf, Felix Fuderholz, Trainer Sivi
Kniend von Links: Lewin Schulte, Nathanael Sauerwald

Alle 4 Spieler sind aus der sehr erfolgreichen A-Jugend der SG Beckum/Holzen/Eisborn, und werden jetzt ihre ersten Schritte im Seniorenbereich machen. Von Trainer Sriram Sivaraj bekommen Sie die Zeit und Unterstützung sowie die Ausbildung, um zukünftig auch im Seniorenbereich erfolgreich zu sein.